Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 28 (1910)

Heft: 294

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 294 XXVIII. Jahrgang Bern, Montag, 21. November 1910 Berne, Lundi, 21 novembre XXVIIIme année № 294

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. — Schlachtviehzoll. — Schweizerischer Arbeitsmarkt. — La récolte du vin en Italie.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 16. November. Inhaber der Firma **Josef Lassmann** in Zürich I ist Josef Lassmann, von New-York, in Zürich I. Betrieb des Wiener-Café «Splendid». Beatengasse 11.

16. November. In der Firma **Meyerhofer, Fries & Cie** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 101 vom 11. März 1904, pag. 401) ist die Prokura des Carl Mettauer erloschen.

16. November. André Matossi, von Puschlav (Graubünden), in Zürich V, Heinrich Lendi, von Puschlav, in Zürich IV, und Johann Lendi, von und in Puschlav, haben unter der Firma **André Matossi & Cie** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1910 ihren Anfang nahm. Fabrik für Metallographie, Blechemballage und Metallwaren. Mühlebachstrasse 172.

16. November. **Aktiengesellschaft vorm. Hauser & Co. (Société anonyme ci-devant Hauser & Co.) (Hauser & Co. Limited)** in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 114 vom 6. Mai 1908, pag. 811). In der Generalversammlung vom 8. März 1910 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und die Durchführung der Liquidation dem Verwaltungsrate übertragen. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates führen für die Firma die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung Jakob Henri Hauser, in Zürich IV (bisher Geschäftsführer), und Johannes Eigenheer, von Kleinandelfingen, in Zürich V. Als einziges Publikationsorgan der Gesellschaft hat der Verwaltungsrat bezeichnet das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Die Prokura des Albert Guldener ist erloschen.

17. November. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Richard Beuttner & Co.** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 120 vom 7. Mai 1910, pag. 830) ist Gottfried Beuttner ausgetreten und seine Kommanditbeteiligung erloschen; an dessen Stelle ist als Kommanditärin mit dem gleichen Betrage von Fr. 1000 (tausend Franken) eingetreten: Frau Emilie Beuttner, geb. Mooser, von und in Zürich V.

17. November. Die Firma **B. Kohlmann-Kempf** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 253 vom 10. Oktober 1908, pag. 1755), verzeigt als Domizil, Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen: Zürich III. Geschäftslokal: Hohlstrasse 216.

17. November. Die Firma **R. Dietrich & Cie** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 94 vom 9. April 1910, pag. 641) — Oelraffinerie, Maschinenöle und chemische Produkte — Gesellschafter: Robert Dietrich, Vater, Dr. Robert Dietrich und Werner Dietrich, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «R. Dietrich & Cie A. G.» in Zürich und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

17. November. Unter der Firma **R. Dietrich & Cie. A.-G.** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 12. November 1910 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Erwerb in Aktiven und Passiven und den Weiterbetrieb des bisher von der Firma «R. Dietrich & Cie» in Zürich II betriebenen Geschäftes: Fabrikation und Handel in chemischen Produkten, den Erwerb von chemischen Verfahren aller Art und die Beteiligung an Unternehmungen der chemischen Branche zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 200,000, eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Durch Beschluss des Verwaltungsrates kann das Gesellschaftskapital auf Fr. 300,000 erhöht werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2—5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat bestimmt, wer für die Gesellschaft zeichnet, sowie die Art der Zeichnung. Es führen Einzelunterschrift die Verwaltungsratsmitglieder: Dr. Robert Dietrich, in Altstetten; Robert Dietrich, sen., in Zürich II; und Werner Dietrich, in Altstetten; alle von Zürich. Geschäftslokal: Seestrasse 50, Zürich II (Fabrik mit Bureau in Altstetten).

17. November. Inhaber der Firma **J. Häberli** in Winterthur ist Johann Häberli, von Krauchthal (Bern), in Winterthur. Spenglerei und Installationsgeschäft. Neuwiesenstrasse 33. Die Firma erteilt Prokura an Elise Häberli, geb. Ubler, die Ehefrau des Firmainhabers.

17. November. Die Firma **E. Kyburz-Götz** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 362 vom 12. September 1905, pag. 1445) — An- und Verkauf von Liegenschaften — ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

17. November. **Genossenschaft Sonnegg Zürich IV** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 91 vom 14. April 1909, pag. 642). Joh. Georg Gauss ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle führt nun das Vorstandsmitglied Julius Burkart, in Zürich IV, kollektiv mit dem Präsidenten Albert Frey rechtsverbindliche Unterschrift. Eine Stelle im Vorstand ist vakant.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1910. 17. November. Die Firma **Hans Schürch, Malermeister** in Bern (S. H. A. B. Nr. 155 vom 18. Juni 1908, pag 1110), ist infolge Konkurses amtlich gestrichen worden.

17. November. Die Firma **Küenzi & Co.** Fabrikation und Handel mit Werkzeug, in Bern (S. H. A. B. Nr 29 vom 5. Februar 1908, pag. 195, und dortige Verweisung), hat den Sitz nach Steffisburg verlegt. Die Firma ist in Bern erloschen.

17. November. Unter der Firma **Comptoir de Crédit** gründet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft, welche zum Zwecke hat, den Verkauf von Obligationen des «Crédit foncier de France» auf Kredit nach einem besondern System, die Anlage der verfügbaren Kapitalien in Darleben, gegen Hinterlage von Wertschriften, und die Ausführung von Börsenaufträgen für Rechnung Dritter. Der Gesellschaft ist jede Art von Börsengeschäften für eigene Rechnung untersagt, mit Ausnahme des Ankaufs und des Verkaufs von Obligationen des Crédit foncier de France. Die Gesellschaftsstatuten sind am 5 Oktober 1910 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbeschränkte. Die Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweiz Handelsamtsblatt in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird ausgeübt durch die kollektive Zeichnung von je zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates. Mitglieder dieser Behörde sind gegenwärtig: Paul Cartier, von Brenets, in La Chaux-de-Fonds; Louis Dubois-Vuille, von und in Le Locle, und Charles Bürki, von Bleiken bei Diessbach, in Bern. Geschäftslokal: Marktgasse 11. Das Aktienkapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 80 Aktien auf den Inhaber lautend, von je Fr. 500.

17 November. Die im Handelsregister von Bern eingetragene Genossenschaft unter der Firma **Genossenschafts-Buchdruckerei Bern** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 126 vom 21. Mai 1909, pag. 902, und dortige Verweisungen) hat in der Genossenschafterversammlung vom 14. und 17. Oktober 1910 am Platze der aus der Geschäftsleitung zurückgetretenen Josef Henzi und Fritz Brosi neu gewählt: Als Präsident: Karl Lehmann, von Worb, und als Vizepräsident: André Holl, von Genf; beide in Bern; Sekretär-Kassier ist der bisherige Leonhard Schrag, von Langwiesen, in Bern.

Bureau Büren

18. November. Die Firma **Ad. Käser,** Bierbrauerei, in Büren (S. H. A. B. Nr. 317 vom 16. September 1910, pag. 1266), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau de Courtelary

17 novembre. La société anonyme **Société Générale de Consommation de St.-Imier,** ayant son siège à St-Imier, a, dans son assemblée générale du 26 septembre 1910, revisé ses statuts: les faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 12 juillet 1906, nº 299, page 1193, ne sont pas modifiés par cette revision. Jacob von Gunten, président du conseil d'administration, étant décédé, il a dès lors cessé de faire partie de l'administration de la dite société; il est remplacé par Edouard Fallet, fabricant d'horlogerie, originaire de Dombresson, domicilié à St-Imier, qui engage la société, en signant collectivement avec le secrétaire du conseil d'administration, Paul Charmillot.

Bureau de Delémont

17 novembre. La maison **E. Born et Cie,** à Delémont (F. o. s. du c. du 12 avril 1910, nº 97), donne procuration à Alfred Geissbuhler, de Langnau, domicilié à Delémont.

Bureau Interlaken

17. November. Unter dem Namen **Schützengesellschaft Ebligen** besteht, als Sektion des bern. Kantonalschützenvereins, mit Sitz in Ebligen, ein Verein, welcher bezweckt, in freundschaftlichem Verein durch fleissige Uebung in der Handhabung der Handfeuerwaffen die Hebung der nationalen Wehrkraft zu fördern. Die Statuten sind am 19. April 1902 festgestellt worden. Mitglied der Gesellschaft kann jeder Schweizerbürger werden. Die Aufnahme geschieht auf Anmeldung beim Präsidenten hin durch die Vereinsversammlung; letztere bestimmt jeweilen das Eintrittsgeld und das jährliche Unterhaltungsgeld. Der Austritt kann nur auf Ende eines Jahres erfolgen, durch Erklärung an die Gesellschaft. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung (Hauptversammlung) und ein Vorstand von 5 Mitgliedern. Letzterer wird auf die Dauer von 2 Jahren gewählt. Namens des Vereins führen der Präsident und der Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung. Präsident ist Adolf Nufer; Sekretär ist Joh. Ruef; beide wohnhaft in Ebligen.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

15. November. Inhaberin der Firma **Wwe. Rosina Huber zur Alpenrose** in Gadmen ist Rosina Huber, Simons Witwe, von und in Gadmen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Restaurant zur Alpenrose, in Gadmen.

17. November. Inhaber der Firma **Hs. Ulrich, Pension Des Alpes,** in Reuti, ist Hans Ulrich, von Küssnacht (Schwyz), in Reuti. Natur des Geschäftes: Betrieb der Pension Des Alpes mit Bäckerei und Spezereihandlung in Reuti, Gde. Hasleberg.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

18. November. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft, eingetragen unter der Firma **Immobiliengesellschaft von der Seematte (Société Immobilière de Seematte),** mit Sitz in Spiez (S. H. A. B. Nr. 142 vom 10. Juni 1909, pag. 1026, und Nr. 269 vom 28. Oktober 1909, pag. 1805), sind ausgetreten: Werner von Gonten, von Sigriswil, Kaufmann, in Bern, und Emil

Tanner, von Richterswil, in Lausanne. An deren Stelle wurden gewählt: Albert Vuagneux, von Le Locle, in Lausanne, dieser zugleich als Präsident des Verwaltungsrates, und Peter Broggi, von Alhiolo (Italien), Unternehmer in Bern. Bezüglich Vertretung der Gesellschaft nach aussen erleidet Art. 27 der Statuten keine Aenderung.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1910. 12. November. Inhaber der Firma **Plazierungsbureau Joh. Hartmann** in Luzern ist Johann Hartmann, von Hämiken, in Luzern. Stellenvermittlungsbureau. Neustadt 714.

12. November. Inhaberin der Firma **Wwe. Renggli-Kühne, Plazierungsbureau** in Luzern ist Witwe Veronika, genannt Louise Renggli, geb. Kühne, von Marbach, in Luzern. Geschäftsnatur: Stellenvermittlungsbureau. Theaterstrasse 11.

12. November. Inhaber der Firma **Carl Grob, Installationsgeschäft,** in Luzern ist Carl Grob, von Rifferswil (Zürich), in Luzern. Natur des Geschäftes: Gesundheitstechnische Anlagen. Hirschmattstrasse 52.

16. November. Inhaber der Firma **Fritz Erismann, Geldschrankbau Luzern,** in Luzern ist Fritz Erismann, von Bümpliz (Bern), in Luzern. Geschäftsnatur: Mechanische Schlosserei und Geldschrankbau. Bruchstrasse 34.

16. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hartmann & Ziegler** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1910, pag. 305) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Buchdruckerei Al. Ziegler, vorm. Hartmann & Ziegler» in Luzern.

Inhaber der Firma **Buchdruckerei Al. Ziegler, vorm. Hartmann & Ziegler** in Luzern ist Alois Ziegler, von Seelisberg (Uri), in Luzern; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hartmann & Ziegler» mit dem 1. November 1910. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei. Winkelriedstrasse Nr. 14.

16. November. Inhaber der Firma **R. Ludin-Gretener** in Luzern ist Robert Ludin, von Wauwil, in Luzern. Natur des Geschäftes: Zigarren- und Tabakgeschäft. Hirschmattstrasse 21.

17. November. Die Firma **Franz Estermann,** Geschäftsbureau, in Münster (S. H. A. B. Nr. 30 vom 26. Januar 1904, pag. 122), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. November. Die Firma **Wwe. M. J. Felber,** Lederhandlung, in Schötz (S. H. A. B. Nr. 60 vom 9. März 1910, pag. 405), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

17. November. Die am 7. November 1910 erfolgte Eintragung der Firma **L. Wunderle,** Wein- und Spirituosenhandlung en gros et en détail, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 286 vom 11. November 1910, pag. 1933), wird, weil identisch mit der am 28. September 1909 eingetragenen Firma «L. Wunderle» (S. H. A. B. Nr. 248 vom 4. Oktober 1909, pag. 1678), im Handelsregister gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1910, 18 novembre. Sous le nom de **La Concentration,** il est fondé une société qui a son siège à Fribourg, et pour but l'étude, le perfectionnement et la vulgarisation de la méthode dite de concentration. Ses statuts portent la date du 15 octobre 1910. La société se compose de membres fondateurs qui élisent le comité et de membres honoraires. La réception de ceux-ci est de la compétence du comité. La finance d'entrée est de 5 francs. La cotisation annuelle est fixée par le comité. Les convocations se font par cartes. La société a pour organe un comité, composé de 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président du comité qui est actuellement: Louis Brasey, instituteur, à Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1910. 17. November. Inhaber der Firma **L. Binz-Leuenberger** in Zuchwil ist Leo Binz, Urs Josefs, von Riedholz, in Zuchwil. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb und Spezereihandlung. Geschäftslokal: Wirtschaft zur Linde.

Bureau Lebern

18. November. Die Firma **E. Wullimann,** Weinhandlung, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 349 vom 23. Dezember 1898), ändert ihre Firma ab in **Wullimann,** Weinhandlung, in Grenchen. Dieselbe erteilt Prokura an Otto Wullimann, von und in Grenchen.

Bureau Olten

15. November. Inhaber der Firma **A. Zimmerli** in Olten ist August Zimmerli, von Rothrist, in Olten. Natur des Geschäftes: Wirtschafts- und Metzgereibetrieb.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1910. 17. November. In dem Staatsinstitut unter der Firma **Schaffhauser Kantonalbank (Banque Cantonale de Schaffhouse)** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 62 vom 14. März 1908, pag. 431), ist die Prokura des Jean Schelling, Buchhalter, erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1910. 18. November. Die Firma **Albert Sigrist,** Wirtschaft und Bäckerei zum «Schützengarten», in Herisau (S. H. A. B. Nr. 241 vom 26. September 1908, pag. 1676), wird infolge Konkurserkenntnisses des Konkursrichters des Bezirkes Hinterland von Amteswegen gestrichen.

18. November. Die Genossenschaft unter der Firma «Mostereigenossenschaft Lutzenberg», mit Sitz in Lutzenberg (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1909, pag. 214 und dortige Verweisung), hat in der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 3. Juli 1910 die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Mostereigenossenschaft Lutzenberg in Liquid.** durch die bisherigen Vorstandsmitglieder Anton Lutz, Peter Schneider und Jakob Tobler, Gemeinderat, sowie die an Stelle der ausgetretenen Jacob Tobler, Bezirksrichter, Adolf Sonderegger und Johann Lutz neu in die Liquidationskommission gewählten Heinrich Heller, von Thal, in Rheineck, Heinrich Rohner, von Wolfhalden, in Wolfhalden, und Konrad Kellenberger, von Rehetobel, in Lutzenberg, besorgt. Die Liquidatoren führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 16. November. Unter dem Namen **Viehzucht-Genossenschaft Guarda** besteht mit Sitz in Guarda eine Genossenschaft. Zweck derselben ist, die Rindviehzucht möglichst zu veredeln und zu fördern durch Haltung rassenreiner Zuchttiere, durch gute Fütterung und Pflege und durch Führung genauer Stammregister. Die Statuten sind am 4. Juli 1909 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch Unterzeichnung der Statuten, durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung und durch Zahlung einer Eintrittsgebühr von Fr. 10. Später Eintretende haben eine Eintrittsgebühr zu zahlen, deren Höhe sich nach dem Genossenschaftsvermögen richtet und von der Versammlung bestimmt wird. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine aus im Betrage von Fr. 5 für jedes eingeschriebene Tier. Der Austritt muss drei Monate vor Schluss des Rechnungsjahres dem Vorstande schriftlich eingereicht werden. Für die ersten fünf Jahre ist jeder freiwillig Austretende verpflichtet, der Genossenschaft eine Austrittsgebühr von Fr. 50 zu bezahlen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod und Ausschluss. Austretende haben keinen Anspruch am Genossenschaftsvermögen; ausgenommen sind direkte Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes, welche Landwirtschaft treiben und in der Genossenschaft zu verbleiben wünschen. Gründe für den Ausschluss sind: Zuwiderhandlungen gegen die Statuten, schlechte Haltung der Tiere und überhaupt ein Verhalten, welches der Genossenschaft Schaden bringt. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Genossenschaftsversammlung; b. der Vorstand, und c. zwei Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus Präsident, Aktuar und Kassier. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, unter Ausschluss der persönlichen Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter. Präsident ist Jean Ritz; Aktuar ist Otto Bonorand, und Kassier ist Jon St. Vulpi; alle in Guarda.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen

1910. 16. November. Die Firma **Emile Meyer** in Aarburg (S. H. A. B. 1883, pag. 68) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Inhaberin der Firma **Witwe Emil Meyer** in Aarburg ist Marie Meyer-Grossmann, von Basel, in Aarburg. Natur des Geschäftes: Hemdenfabrikation. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse.

16. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Ersparniskasse Leerau** in Kirchleerau (S. H. A. B. 1899, pag. 1406) hat ihre Direktion wie folgt bestellt: Präsident ist Samuel Häuselmann, in Moosleerau; Vizepräsident ist Gottlieb Hunziker, Gemeinderat in Kirchleerau; Aktuar ist Jakob Hunziker, in Kirchleerau; Kassier ist Friedrich Hunziker, Gemeindeammann in Kirchleerau; Beisitzer ist Samuel Lüscher, Gemeinderat in Moosleerau.

16. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Handwerker- & Gewerbeverein Aarburg** in Aarburg (S. H. A. B. 1897, pag. 441) hat an Stelle von Wilhelm Spiegelberg zum Präsidenten gewählt: Jakob Häuselmann, Heizer, von Moosleerau, in Aarburg; ferner an Stelle von letzterem zum Vizepräsidenten: August Hofer, Gerber in Aarburg, und an Stelle von Ferdinand Bär zum Beisitzer: Albrecht Plüss, in Aarburg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

1910. 16 novembre. La ditta **Alberto Codaghengo,** prestino, granaglie e coloniali, in Biasca (F. u. s. di c. del 28 aprile 1902, nº 168, pag. 660), è cancellata, per cessato esercizio e partenza del titolare.

Ufficio di Locarno

17 novembre. Proprietario della ditta **G. Ciseri,** in Locarno, è Giuseppe Ciseri, fu Vincenzo, da Ronco s. A., domiciliato in Locarno. Genere di commercio: Rappresentanze.

Ufficio di Lugano

17 novembre. Proprietario della ditta **Vincenzo Cortesi succ. a Enrico Cortesi,** in Lugano, è Vincenzo Cortesi di Enrico, di ed in Lugano domiciliato. Genere di commercio: Officina meccanica da fabbro-ferraio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1910. 16 novembre. La raison **Henri Henriod,** fabrication de charrues et outils aratoires, à Echallens (F. o. s. du c. du 18 mai 1897, nº 135, page 554), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Henriod frères», à Echallens.

Louis et Edouard, fils d'Henri Henriod, de Sullens, demeurant à Echallens, ont constitué à Echallens, sous la raison sociale **Henriod frères,** une société en nom collectif qui commence le jour de son inscription au registre du commerce. Cette société reprend l'actif et le passif de la raison «Henri Henriod». Genre de commerce: Construction de machines agricoles.

Bureau de Vevey

16 novembre. La «Société des Bains du Lac de Clarens», société anonyme, dont le siège est à Clarens (F. o. s. du c. du 29 novembre 1888, nº 128, page 942; du 14 juillet 1896, nº 197, page 816; du 30 décembre 1898, nº 355, page 1476, et du 16 mars 1905, nº 110, page 437), a été dissoute par l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 25 juillet 1910. La liquidation est opérée sous la raison **Société des Bains du Lac de Clarens, en liquidation,** par les soins du conseil d'administration. Le président et le secrétaire du conseil d'administration sont: Christian Bührer, pharmacien, à Clarens; Edouard Mermod, administrateur postal, à Clarens, lesquels signent conjointement au nom de la société en liquidation.

18 novembre. La société en commandite **Nicollier-Troller & Cie,** dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 19 décembre 1902, nº 446, page 1782), fait inscrire que Arnold Nicollier, de Vevey et Ormont-dessus, domicilié à Vevey, associé indéfiniment responsable, ne fait plus partie de la société et cesse d'engager celle-ci vis-à-vis des tiers. En conséquence son nom est radié au registre du commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1910. 18. November. Nachstehende Firmen sind infolge Ablebens der Inhaber von Amteswegen gelöscht worden:

Lagger & Stampfer, Betrieb des Gasthofes Hôtel de la Poste, in Visp, und Hôtel Bellevue, in Saas-Fee (S. H. A. B. Nr. 55 vom 13. März 1891, pag. 228).

Andrea Brovetto, étoffes, mercerie, quincaillerie, in Brig (S. H. A. B. Nr. 57 vom 16. März 1891, pag. 238).

Anton Imhof, Hammerschmiede, landwirtschaftliche Geräte, in Brig (S. H. A. B. Nr. 57 vom 16. März 1891, pag. 238).

Bürcher-Anderledy, Betrieb des Gasthofes Hotel und Pension Bérisal, in Bérisal-Ried-Brig (S. H. A. B. Nr. 78 vom 6. April 1891, pag. 321).

Joseph Tichelli, Tuch- und Kleinwaren, Hüte, Tabak, Schuh und Leder, Eisen, Betrieb des Hotel des Alpes und Wirtschaft, in Mörel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 30. April 1891, pag. 422).

Moritz Kempfen, Bäckerei, Lebensmittel, in Brig (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1891, pag. 469).

Clément Müller, Bierbrauerei, Wirtschaft, Hotel und Pension, in Glis b. Brig (S. H. A. B. Nr. 155 vom 16. Juni 1891, pag. 550).

Infolge Aufgabe des Geschäftes oder Wegzuges sind nachstehende Firmen erloschen und von Amteswegen gestrichen:

George Glas, Banque et change, in Zermatt, und die Prokuren an Constant Pernet, Albert Bauer und Fritz Zurlinden derselben Firma (S. H. A. B. Nr. 61 und 67 vom 24. Juni und 10. Juli 1886).

Genton & C°, succursale à Zermatt, banque et gérances (S. H. A. B. Nr. 73 vom 31. Juli 1886).

Gebrüder Mengis, Bierbrauerei, in Visp (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. Juni 1883).

Alois & Victor Brunner, Betrieb des Hotel des Alpes, in Leukerbad (S. H. A. B. Nr. 123 vom 25 Mai 1892, pag. 491).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1910. 14 novembre. La maison **Ernest C. Prêtre,** à La Chaux-de-Fonds, boulangerie-pâtisserie (F. o. s. du c. du 21 décembre 1895, n° 313), fait inscrire que son commerce est actuellement: Confiseur-pâtissier et boulanger. Bureaux: 8, Rue du Grenier.

15 novembre. La raison **F. Debrot,** épicerie-mercerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 16 mai 1883, n° 71), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1910. 16 novembre. La société en nom collectif **Pidoux et Racchi,** aux Acacias (Plainpalais) (F. o. s. du c. du 30 août 1906, page 1437), est déclarée dissoute depuis le 1er janvier 1909.

L'associé Albert Racchi, d'origine italienne, domicilié à Plainpalais, est resté, depuis cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **Racchi A.,** à Plainpalais. Genre d'affaires: Entreprise de serrurerie. Locaux: 52, Boulevard Carl Vogt.

16 novembre. Le chef de la maison **Luisier Angelin,** à Genève, commencée le 1er septembre 1910, est François-Angelin Luisier, d'origine valaisanne, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Exploitation d'un café-restaurant et d'un hôtel, avec enseigne et sous-titre: «Hôtel du Lion d'Or». Locaux: 21, Rue des Alpes.

16 novembre. La maison **Robert Bosch,** avec siège principal à Stuttgart (Wurtemberg), et succursale à Plainpalais, sous la même raison sociale (vente exclusive pour la Suisse des magnetos et graisseurs Bosch, accessoires et atelier de réparations) (F. o. s. du c. du 29 septembre 1910, page 1698), a donné procuration personnelle pour la succursale de Plainpalais, à Gustave Klein, domicilié à Stuttgart.

16 novembre. Par jugement en date du 5 novembre 1910, le Tribunal de Première Instance de Genève a déclaré en état de faillite:

La maison **André Blanchetti,** marchand-tailleur, à l'enseigne: «A la Ville de Rome», à Genève (F. o. s. du c. du 10 juin 1909, page 1027). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

17 novembre. La raison **Dr Ls Meyer phien Pharmacie Coopérative,** à Genève (F. o. s. du c. du 7 octobre 1891, page 805), est radiée ensuite du décès du titulaire.

17 novembre. Suivant statuts portant la date du 7 novembre 1910, et procès-verbal dressé par Me Rivoire, notaire, à Genève, le même jour, il a été constitué, sous la dénomination: **Syndicat Suisse pour le Commerce de Vins (Ancienne maison W. Keller),** une association conformément au titre XXII du C. O. ayant pour but l'achat et la vente de vins suisses et étrangers et de liqueurs et toutes affaires qui concernent le commerce de vins. Son siège est à Genève, Rue de Lausanne, n° 14bis. Toute personne habile à contracter ainsi que toute personne juridique peut, sur demande écrite et sur présentation de deux membres de la société, être admise dans l'association par le conseil. Chaque sociétaire doit souscrire, lors de son admission, au moins une part sociale de cent francs et en opérer le paiement. Le nombre des parts sociales est illimité. Il sera émis des parts de 100 francs et de 500 francs. Les parts sociales sont nominatives. Chaque sociétaire a le droit de transférer la propriété de sa part sociale avec l'assentiment du conseil. Chaque sociétaire peut se retirer en tout temps de la société à la condition qu'il ait trouvé un acheteur pour sa part, sinon, il sera tenu d'aviser le conseil au moins 3 mois d'avance, par lettre recommandée, et il ne pourra retirer les fonds qu'à la fin de l'exercice annuel en cours. La société remboursera les parts au prix fixé par la dernière assemblée générale. En cas de décès d'un sociétaire, ses héritiers seront substitués aux droits et obligations du défunt. Les sociétaires ne sont pas tenus personnellement des dettes de la société; seule la fortune de la société en répond. Les organes de la société sont: a. l'assemblée générale; b. le conseil; c. deux commissaires-vérificateurs. Le conseil est composé de trois membres immédiatement rééligibles. La société est engagée par la signature de deux membres du conseil. Le conseil peut donner des procurations avec signature collective avec l'un de ses membres. Il est dressé chaque année un bilan conformément à l'art. 656 du C. O. relatif aux sociétés anonymes. Le bénéfice annuel de la société est constitué par le surplus de la masse active sur la masse passive, après déduction de tous les intérêts, de frais d'exploitation, d'administration, de l'entretien du matériel et de l'amortissement des pertes éventuelles. Du bénéfice net annuel, il sera versé au moins 10 % au fonds de réserve jusqu'à ce qu'il ait atteint le 30 % du capital social. Du solde des bénéfices éventuels, il est prélevé un dividende ordinaire qui ne peut dépasser d'abord le 6 % du capital social. Du surplus éventuel des bénéfices, 20 % seront distribués au conseil tandis que le solde de 80 % sera mis à la disposition de l'assemblée qui peut en décider la répartition à titre de super-dividende aux sociétaires, à moins qu'elle ne préfère constituer de nouvelles réserves ou le porter à compte nouveau. Les publications de la société sont faites dans les Feuilles d'avis officielles de Genève et de Lausanne et dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil est actuellement composé de François Trottet, pâtissier, demeurant à Genève; Eugène Golay, sellier-carrossier, demeurant à Plainpalais, et Max-Walter Keller, négociant, demeurant à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 28401. — 16. November 1910, 4 Uhr.
Fritz Bichsel, Fabrikation,
Lützelflüh (Schweiz).

Hafernährmittel.

Nr. 28402. — 16. November 1910, 4 Uhr.
Fritz Bichsel, Fabrikation,
Lützelflüh (Schweiz).

Hafernährmittel.

KENTAUR
CENTAURE
CENTAURO

Nr. 28403. — 16. November 1910, 11 Uhr.
Emil Gräser, Handel,
Zürich (Schweiz).

Hausapotheken.

N° 28404. — 16 novembre 1910, midi.
R. Schmid & Cie, Cassardes Watch C°, fabrication et commerce
Neuchâtel (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

SOCIETY

Nr. 28405. — 17. November 1910, 8 Uhr.
Saarburg-Moselle Company, Limited, Handel,
London (Grossbritannien).

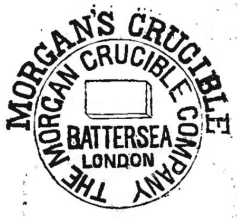
Moselweine.

(Uebertragung der Marke Nr. 24773 von George Charles Wentworth Fitzwilliam in Peterborough.)

N° 28406. — 17 novembre 1910, 8 h.

The Morgan Crucible Company, Limited, fabrication et commerce,
Battersea-Londres (Grande-Bretagne).

Creusets et autres articles à destinations chimiques, en plombagine, porcelaine et autres terres cuites.
(Renouvellement avec extension d'emploi de la marque n° 1688.)



Nr. 28407. — 18. November 1910, 8 Uhr.

Gustav Snanz, Handel,
Zürich (Schweiz).

Malzmehl, Malzextrakt, Malzpräparate, Maltose, Backhilfsmittel aller Art.

Nr. 28408. — 18. November 1910, 8 Uhr.

Gustav Snanz, Handel,
Zürich (Schweiz).

Margarine, Pflanzenmargarine, Pflanzenfett, Kokosnussfett, Kochfett, Speisefett, Nierenfett, Rinderfett, Schweinefett, Speiseöle, Fettwaren aller Art.

GUSTO

Nr. 28409. — 17. November 1910, 6 Uhr.

G. Schelling-Votsch, Handel,
Schaffhausen (Schweiz).

Kolonialwaren.

Nr. 28410. — 18. November 1910, 8 Uhr.

Badische Anilin- & Soda-Fabrik,
Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland).

Farbstoffe, Farben einschliesslich Indigo und Indigopräparate, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, mineralische Rohprodukte, Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Beizen, Lacke, Firnisse, Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Düngemittel, Bleichmittel, Farbzusätze zur Wäsche, Riechstoffe, Parfümerien, kosmetische Mittel, Fleckenentfernungsmittel.

印地斯洋行

N° 28411. — 18 novembre 1910, 8 h.

Zéligson frères, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

ERMONA

N° 28412. — 18 novembre 1910, 8 h.

Zéligson frères, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

Underwood

Mannheimer Versicherungsgesellschaft in Mannheim

Einunddreissigster Rechnungsabschluss für die Zeit vom 1. Juli 1909 bis 30. Juni 1910

Summarische Bilanz

Aktiva

Mk.	Pf.			
6,000,000	—	Wechsel der Aktionäre.		
532,764	42	Grundbesitz (bisherige Abschreibung Mk. 72,771. 66).		
3,450,021	43	Hypotheken.		
3,931,777	54	Wertpapiere.		
35,691	63	Wechsel.	(B. 93)	
		Guthaben:		
		Mk. 1,984,912. 48	1) Bei Bankhäusern.	
2,458,318	68	» 473,406. 20	2) Bei anderen Versicherungsunternehmungen.	
75,155	37	Stückzinsen laut Vortrags-Konto.		
2,786,591	11	Ausstände bei Generalagenten, bezw. Agenten.		
9,905	80	Barer Kassenbestand.		
100	—	Inventar und Drucksachen (bish. Abschreib. Mk. 50,249. 70).		
		Sonstige Aktiva:		
		Mk. 73,442. 02	1) Ausstände bei Maklern und Verschiedenen.	
433,978	82	» 360,536. 80	2) Pensionsfonds für die Angestellten der Gesellschaft.	
19,714,304	80			

Passiva

		Mk.	Pf.
Aktien-Kapital		8,000,000	—
Reservefonds		2,000,000	—
Rechnungsm. Reserve für Unfall		138,762	86
Prämienüberträge für:			
1) Transportversicherung	Mk. 2,540,000. —		
2) Unfallversicherung	» 252,569. 69		
3) Haftpflichtversicherung	» 358,053. 26		
4) Einbruch-Diebstahl-Versicherung	» 78,673. 39		
5) Glasversicherung	» 90,031. 09	3,319,327	43
Reserven für schwebende Versicherungsfälle:			
1) Transportversicherung	Mk. 2,700,000. —		
2) Unfallversicherung	» 150,000. —		
3) Haftpflichtversicherung	» 309,000. —		
4) Einbruch-Diebstahl-Versicherung	» 14,000. —		
5) Glasversicherung	» 8,500. —	3,181,500	—
Sonstige Reserven und zwar:			
Rückvers.-Reserve-Konto d. Transportversicherung		376,141	06
Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen		1,206,890	55
Barkautionen		—	—
Sonstige Passiva, und zwar:			
1) Guthaben von Agenten	Mk. 439,507. 77		
2) Guthaben von Maklern und Verschiedenen	» 47,726. 33		
3) Pensionsfonds für d. Angestellten der Gesellschaft: Bestand am 30. Juni 1910	» 360,536. 80		
4) Unterstützungsfonds für die Angestellten der Gesellschaft	» 35,000. —		
5) Nicht präsentierte Coupons	» 1,330. 25	884,101	15
Reingewinn		607,581	75
		19,714,304	80

Mannheim, im November 1910.

Mannheimer Versicherungsgesellschaft:

Der Aufsichtsrat: **Reiss.**

Der Vorstand: **Post.** **Herm,** stellv. Direktor. **Haltermann,** stellv. Direktor.

La Providence, compagnie anonyme d'assurances contre les accidents, à Paris

Bilan au 31 décembre 1909

Actif

fr.	ct.	
3,750,000	—	Actionnaires.
2,000,000	—	Providence-Accidents. — Garantie du cautionnement.
		FONDS PLACÉS.
		Cautionnement à l'Etat français:
2,023,646. 15		63,620 fr. rente française 3 % (Caisse des Dépôts et Consignations).
		Cautionnements à l'Etranger:
30,217. 90		950 fr. rente française 3 % (cautionnement suisse).
283,950. —		9,000 fr. rente belge 3 % (cautionnement belge).
4,921. 80		156 fr. rente belge 3 % (contrib. Belgique).
		Réserves mathématiques:
610,545. 42		19,194 fr. rente française 3 %.
2,046,553. 80		4800 obligations Chemins de fer garanties par l'Etat français.
16,563. 75		525 fr. rente belge 3 %, réserve mathématique belge.
		Valeurs disponibles:
224,645. 98		7,063 fr. rente française 3 %.
272,100. —		600 obligations Gouvernement Général de l'Indo-Chine 3 % 1909.
222,500. —		500 obligations Gouvernement Général du Congo français 3 % 1909.
38,514. —		98 obligations communales 1891.
22,675. —		50 » foncières 1895.
35,800. —		100 » ville de Paris 1896.
9,824,559. 60		22,900 » chemin de fer garanties par l'Etat français.
283. 95		9 fr. Rente belge 3 %.
396,426. 65		16,480 fr. Rente extérieure Espagnole 4 %.
197,500. —		400 obligations emprunt Chinois 5 % or 1908.
259,200. —		600 » Gouvernem. Tunisien 3 % 1902.
44,625. —		100 » emprunt Russe 4½ % or 1909.
99,250. —		200 » » Danois 3½ % or 1909.
495,282 30		1,200 » Chem. de fer de l'Autriche 3 %, série A. 1re hyp.
168,500. —		400 » Chem. de fer de l'Autriche 3 %, anciennes, 1re hyp.
197,229. 65		500 » Chemin de fer de Madrid à Saragosse 3 % 1re hyp.
18,201,249	83	685,758. 88 1,530 » Providence-Accidents.
		FONDS LIBRES.
		36,425. 79 Caisse.
328,695	92	292,270. 13 Banquiers.
193,391	25	Agence de Paris.
847,218	58	Directions des départements.
44,023	87	Divers comptes débiteurs.
10,000	—	Impôt de dividende payé d'avance.
190,225	75	Intérêts à recevoir.
1,329,375	43	Primes collectives du 4e trimestre 1909, à recevoir en 1910.
683,631	20	Valeurs en dépôt pour cautionnements.
97,858	90	Valeurs en nue propriété. (B. 94)
27,675,670	73	

Passif

		fr.	ct.
Fonds social		5,000,000	—
Obligations		1,224,000	—
Cautionnement en garantie du paiement des pensions et indemnités		2,000,000	—
Réserve statutaire		1,000,000	—
Réserve pour constitution de cautionnement		1,600,000	—
Réserve pour éventualités diverses		800,000	—
Réserve pour provisions des assurés		909,860	75
Réserve pour risques en cours		2,090,008	—
Réserve pour sinistres restant à régler		7,713,885	88
Réserve mathématique des Rentes viagères		2,671,420	18
Caisse de prévoyance en faveur du personnel		236,407	90
Cautionnements		683,631	20
Compagnies réassurantes		64,888	83
Divers comptes créditeurs		143,772	35
Dividende (restant dû)		8,430	—
Fonds de prévision (loi belge)		3,055	13
Participation des assurés		2,934	65
Profits et pertes. Solde créditeur:			
Réserve pour constitution de cautionnement	fr. 400,000. —		
Réserve pour éventualités diverses	» 600,000. —		
Dividende (fr. 41. 66 par action):			
Dividende net (fr. 40 par action)	» 400,000. —		
Impôt de dividende	» 16.666. 66		
Participation du conseil d'administration	» 39,351. 85		
Caisse de prévoyance du personnel	» 30,000. —		
Solde à reporter	» 37,357. 35	1,523,375	86
		27,675,670	73

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Internationaler Postgiroverkehr

Ueberweisungskurse vom 19. November an bis auf weiteres

Deutschland	Fr.	123. 65	für 100	Mark
Oesterreich	»	105. 10	» 100	Kronen
Ungarn	»	105. 10	» 100	»
Belgien	»	99. 90	» 100	Franken

Schlachtviehzoll

Der Verband schweizerischer Metzgermeister hat in einer Eingabe vom 20. August dieses Jahres an den Bundesrat das Gesuch um Herabsetzung des Zolles für Schlachtochsen von Fr. 27 auf Fr. 10 per Stück gestellt, unter Begründung dieses Begehrens mit dem Hinweis auf die beträchtlich gestiegenen Viehpreise und die Schwierigkeit der Beschaffung von Schlachtvieh im In- und Auslande. Das Gesuch ist unterstützt vom Verband schweizerischer Viehimporteure und von der Fédération des maîtres-bouchers et charcutiers de la Suisse romande.

Da die Frage von grosser Wichtigkeit für die schweizerische Landwirtschaft ist, so wurde dem Vorstand des schweizerischen Bauernverbandes Gelegenheit gegeben, sich dazu zu äussern; ausser seiner Vernehmlassung sind auch Gutachten des schweizerischen Landwirtschaftsdepartementes, des Handelsdepartementes und des Vororts des schweizerischen Handels- und Industrievereins in Zürich eingeholt worden, welche alle auf Abweisung dieses Begehrens lauten. Das Zolldepartement ist zum gleichen Schlusse gelangt.

Der Bundesrat hat am 31. Oktober die Eingabe folgendermassen zu beantworten beschlossen:

Dem Bundesrate ist seinerzeit Ihre Eingabe vom 20. August dieses Jahres zugegangen, worin Sie, unterstützt vom Verband schweizerischer Viehimporteure und von der Fédération des maîtres-bouchers et charcutiers de la Suisse romande auf Grund eines Beschlusses der Delegiertenversammlung des Verbandes schweizerischer Metzgermeister mit dem Ansuchen an ihn gelangt sind, es möchte im Hinblick auf die gegenwärtig bestehenden hohen Vieh- und Fleischpreise die Herabsetzung des Zolles für Grossvieh von Fr. 27 auf Fr. 10, oder die Ausrichtung einer Subvention in der Höhe dieser Zolldifferenz an die Schlachthäuser oder an die Importierenden bewilligt werden.

Die Eingabe geht von der Annahme aus, dass der Bundesrat gemäss Bundesverfassung kompetent sei, eine Herabsetzung des Zolles auf Vieh durch autonome Entschliessung zu verfügen. Diese Annahme ist unzutreffend, indem die Bundesverfassung dem Bundesrat eine solche Kompetenz nicht einräumt. Wohl aber ergibt sich die Kompetenz des Bundesrates, unter ausserordentlichen Verhältnissen eine vorübergehende Zollreduktion eintreten zu lassen, aus Art. 4, letztes Alinea des Zolltarifgesetzes vom 10. Oktober 1902, welches lautet: «Der Bundesrat kann ferner unter ausserordentlichen Umständen, namentlich im Falle von Teuerung der Lebensmittel, vorübergehend die ihm zweckmässig erscheinenden Tarifermässigungen vornehmen oder sonstige Erleichterungen gewähren.»

Nach Art. 5 desselben Gesetzes hat der Bundesrat von solchen Verfügungen der Bundesversammlung bei ihrer nächsten Zusammenkunft Kenntnis zu geben, welche über die Fortdauer entscheidet.

Wie sich aus diesen Bestimmungen ergibt, ist die Massnahme einer Ermässigung der im Zolltarif festgelegten Ansätze nur unter ausserordentlichen Verhältnissen, namentlich im Falle von Teuerung der Lebensmittel, statthaft. In Ihrer Eingabe wird nun allerdings und zwar speziell vom Gesichtspunkte des Metzgergewerbes aus darauf hingewiesen, dass auf dem Schlachtviehmarkte gegenwärtig eine äusserst gespannte Lage bestehe und dass Schlachtvieh in der Schweiz gegenwärtig fast nicht mehr erhältlich sei. Eine ähnliche Erscheinung sei auch in benachbarten Ländern zu konstatieren, welche die Schweiz bisher mit Schlachtvieh versorgt haben. Infolgedessen seien die Preise auf eine noch nie gesehene Höhe gestiegen, was eine starke Fleischverteuerung zur Folge gehabt habe.

Wenn auch die Eingabe genaue Nachweise in dieser Richtung nicht enthält, so muss als richtig anerkannt werden, dass die Vieh- und Fleischpreise im Inlande in den letzten Jahren ungewöhnlich hoch gestiegen sind. Nach den handelsstatistischen Wertungen betrug der Mittelwert für Schlachtochsen pro 1904: Fr. 590, 1906: Fr. 627, 1907: Fr. 635, 1908: Fr. 678, 1909: Fr. 685 per Stück. Uebereinstimmend mit dieser Steigerung der Viehpreise sind die Notierungen der schweizerischen landwirtschaftlichen Zeitschrift für die Fleischpreise, indem für Ochsen per 100 Kilogramm Schlachtgewicht im Jahre 1904 im Mittel Fr. 175—185, im Jahre 1909 Fr. 190—200 und im III. Quartal 1910 Fr. 198—210 bezahlt wurden. Die Gesamterhöhung seit 1904 beträgt also zirka 24 Cts per Kilo = zirka 13 %.

Wenn auch diese Preiserhöhung für das Metzgergewerbe und besonders für den Konsumenten schwer fühlbar ist, so kann dieselbe nicht als eigentliche Teuerung oder als Zeichen einer Fleischnot betrachtet werden. Sie erklärt sich zum grössern Teil aus dem allgemeinen Steigen der Preise fast aller Produkte, verursacht durch die eingetretene Geldentwertung; zum andern Teil ist sie eine Folge der diesjährigen reichlichen Futterernte, welche die Landwirtschaft zur Haltung grösserer Viehbestände stimuliert. Fällt in einem künftigen Jahre diese Ernte nur um wenige Prozente, so wird die Wirkung im umgekehrten Sinne erfolgen, d. h.

der Viehbesitzer muss seine Bestände vermindern, und ein Fallen der Preise wird die Folge sein.

Die Viehpreise folgen eben den natürlichen Produktionsbedingungen und bewegen sich gegenwärtig in aufsteigender Richtung. Diese Preisbewegung vollzieht sich, ohne dass der schweizerische Eingangszoll ernstlich dabei in Betracht fällt, und ob derselbe Fr. 27 oder Fr. 10 betrage, so würde wohl nicht ein einziges Stück mehr oder weniger eingeführt werden. Die Zollbelastung für Schlachtochsen, welche die Eingabe wohl ausschliesslich im Auge hat, beträgt unter Zugrundelegung der handelsstatistischen Wertungen pro 1909 nur 3,94 % beziehungsweise 4,49 % für junge Tiere mit Milchzähnen. Bei den höhern Viehpreisen dieses Jahres ist diese Belastung gegenwärtig noch geringer. Die von Ihnen vorgeschlagene Reduktion des Zolles auf Fr. 10 würde eine Entlastung um 2,8 Cts. per Kilogramm Lebendgewicht zur Folge haben und also so verschwindend sein, dass jedenfalls der Konsum davon nichts verspüren würde. Auf die gleiche Empfindung ist wohl auch die Aeusserung in Ihrer Eingabe zurückzuführen, dass der Reduktion des Viehzolles weniger wegen der kleinen finanziellen Entlastung Wert beizumessen sei, als weil Sie sich von einer solchen Massnahme eine belebende Wirkung auf den Viehmarkt versprechen.

Wenn übrigens Vieh- und Fleischnot bestünde und eine Massnahme im Sinne Ihrer Anregung gestützt auf Art. 4 des Zolltarifgesetzes sich begründen liesse, so würde dieselbe nicht auf die Reduktion des Viehzolles beschränkt bleiben können, sondern es müssten auch die Fleischzölle reduziert werden. Die Reduktion bloss des Viehzolles könnte einzig dem Metzgergewerbe einen kleinen Vorteil einbringen, während der Bund und die viehhaltende Bauernschaft geschädigt, der Konsument aber nichts gewinnen würde. Mit der Bestimmung in Art. 4 des Zolltarifgesetzes ist aber keineswegs eine lediglich einem einzigen Erwerbszweig zukommende Vergünstigung beabsichtigt, sondern eine solche Massnahme kann nur in Frage kommen, wenn ein eigentlicher Notstand weitester Volkskreise dieselbe erfordert. Solche Verhältnisse liegen derzeit hinsichtlich der Fleischbeschaffung nicht vor. Die geforderte Massnahme würde auch die Grundlagen des im Zolltarifgesetz von 1902 zum Ausdruck gelangten Kompromisses zwischen den einzelnen Erwerbsgruppen verändern und wie der Vorstand des schweizerischen Bauernverbandes, dem Gelegenheit gegeben wurde, sich über die vorliegende Eingabe zu äussern, zutreffend erklärt, eine der wichtigsten Voraussetzungen, unter denen die Bauernsame zum Zustandekommen jenes Gesetzes mithalf, nachträglich aufheben, womit ohne ersichtlichen Nutzen für das Volk in seiner Gesamtheit in weiten Kreisen Erbitterung und Entzweiung gepflanzt würde.

Das eventuell gestellte Begehren der Rückzahlung eines Teiles des Zollbetrages in Form von Subventionen an die Schlachthäuser und an die Importierenden bezweckt die gleiche Wirkung wie eine Zollreduktion und überdies mangelt jede gesetzliche Grundlage zu einer derartigen Massnahme.

Auf Grund dieser Erörterungen sieht sich der Bundesrat ausserstande, Ihrer Eingabe die gewünschte Folge geben zu können.

— **Schweizerischer Arbeitsmarkt.** Nach den Berichten der einzelnen Arbeitsämter an das mit der Zentralleitung betraute städtische Arbeitsamt Zürich wurden bei diesen Aemtern im Jahre 1909 64,603 offene Stellen angemeldet, von denen 43,873 (67,9 %) besetzt werden konnten. Auf den lokalen Arbeitsmarkt entfallen 48,881 Stellenangebote (42,002 mit dauernder und 6879 mit vorübergehender Arbeitsgelegenheit) und 36,468 Stellenbesetzungen (29,342 dauernde und 7126 vorübergehende). Auf den interlokalen Arbeitsmarkt entfallen 15,672 Stellenangebote (15,380 mit dauernder und 292 mit vorübergehender Arbeitsgelegenheit) und 7405 Stellenbesetzungen (7155 dauernde und 250 vorübergehende).

Für männliche Arbeitsuchende waren 39,989 offene Stellen angemeldet, von denen 31,395 (78,5 %) besetzt werden konnten; für weibliche Arbeitsuchende 24,614 offene Stellen, von denen 12,478 (50,6 %) besetzt werden konnten. Dazu kommen noch 12,750 vorübergehende Vermittlungen von Wäscherinnen, Putzerinnen und Stundenfrauen, für welche Beschäftigungen 13,177 Aufträge eingingen.

Die Zahl der männlichen Arbeitsuchenden betrug 54,076, diejenige der weiblichen 18,354; total 72,430. Nebstdem hatten bei den Arbeitsnachweisen noch 59,516 Durchreisende (nicht eingeschriebene Arbeiter) um Arbeit nachgefragt. Gegenüber dem Vorjahre ergibt sich eine Zunahme der bei den schweizerischen Arbeitsämtern angemeldeten offenen Stellen um 3747 (für Männer um 2304, für Frauen um 1443); die Stellenbesetzungen vermehrten sich um 3658 (Männer 2237, Frauen 1421). Die Gesuche der Stellensuchenden haben sich im Total allerdings auch um 638 vermehrt; diese Zunahme entfällt aber nur auf die Frauenabteilung, während sich der Andrang der Männer um 290 verminderte. Die Zahl der nicht eingeschriebenen Durchreisenden hat sich um 3459 vermehrt.

In den einzelnen Monaten kamen auf 100 offene Stellen Arbeitsuchende (Männer und Frauen): Januar 152, Februar 134,9, März 105,4, April 88,6, Mai 96,3, Juni 105,5, Juli 117,9, August 109, September 108, Oktober 114,7, November 126,8, Dezember 136,5.

Im Total kommen auf 100 offene Stellen für Männer 135 und für Frauen 74,5 Arbeitsuchende, gegenüber 144,2 und 75,2 im Vorjahre.

* * *

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 19 novembre jusqu'à nouvel avis:

Allemagne	Fr.	123. 65	pour 100	marcs
Autriche	»	105. 10	» 100	couronnes
Hongrie	»	105. 10	» 100	»
Belgique	»	99. 90	» 100	francs

La récolte du vin en Italie. Le « Giornale Vinicolo Italiano » a procédé à une enquête sur la récolte vinicole de 1910 en Italie. D'après les données recueillies, la rédaction a essayé de traduire en chiffres approximatifs les évaluations faites sur la prochaine récolte en les comparant à la moyenne officielle de 1901—1905, et aux données concernant 1909.

Résumé des récoltes par régions vinicoles

	Moyenne des 5 années 1901-1905	1909	1910
		(En hectolitres)	
Piémont	4,537,000	4,885,000	3,480,000
Lombardie	1,681,464	2,218,000	1,270,000
Vénétie	2,165,538	2,760,000	1,930,000
Ligurie	308,326	352,000	260,000
Emilie	3,672,440	6,020,000	4,900,000
Marches et Ombrie	3,314,000	3,840,000	2,250,000
Toscane	3,988,348	3,856,000	2,600,000
Latium	1,320,290	2,600,000	1,300,000
Méridional Adriatique	7,781,000	6,830,000	4,070,000
Méridional Méditerranée	3,995,269	4,730,000	2,540,000
Sicile	3,248,383	2,407,000	1,610,000
Sardaigne	2,165,400	1,000,000	660,000
Totaux	**38,177,458**	**41,398,000**	**26,870,000**

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Société de l'Hôtel du Pont-Terminus et Buffet de la Gare, à Vevey

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **samedi 26 novembre 1910,** à 3 heures après-midi, à **l'Hôtel, à Vevey.**

ORDRE DU JOUR:

1° Révision des statuts. (529 V) (2862!)
2° Crédit pour construction.
3° Augmentation du capital social.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur justification de la propriété des actions, chez **M. G. Montet, à Vevey,** du **15 au 25 novembre.**

Vevey, 14 novembre 1910.

Le conseil d'administration.

Seifenfabrik Lenzburg A.-G.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 23. November 1910, nachmittags 2 Uhr

in das Sitzungszimmer des Verwaltungsrates der Gesellschaft in Lenzburg

höflich eingeladen.

Traktanden:

1. Abänderung von Art. 2 der Statuten.
2. Konstatierung der Zeichnung und Volleinzahlung des Aktienkapitals von Fr. 300,000.
3. Wahl von zwei neuen Mitgliedern des Verwaltungsrates.

Die Eintrittskarten können vor Beginn der Generalversammlung gegen Auswels über den Aktienbesitz beim **Bureau der Gesellschaft** bezogen werden. 2851,

Lenzburg, 5. November 1910.

Der Verwaltungsrat.

Die

A.-G. Crd. Zschokke

löst das Coupon Nr. 1 ihrer Aktien für das Betriebsjahr 1909/10 mit netto (3002)

Fr. 25 per Aktie

ab **15. Dezember** nächsthin, sei es an der **Kasse des Sitzes der Gesellschaft in Aarau,** sei es an der **Kasse der Union financière,** 18, rue de Hesse, in **Genf** ein.

Der Präsident des Verwaltungsrates,
Crd. Zschokke.

Actienbrauerei Zürich ZÜRICH

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

XXI. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf

Freitag, den 9. Dezember 1910, nachmittags 4 ½ Uhr
ins Kasino Unterstrass (kleiner Saal)

Traktanden:

1. Protokoll der XX. ordentlichen Generalversammlung vom 3. Dezember 1909.
2. a) Abnahme der Jahresrechnung 1909/10, Entgegennahme des Berichtes der Revisoren und Décharge-Erteilung;
   b) Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates bezüglich Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Wahlen. (5638 Z) (2938!)
4. Mitteilungen.

Die Rechnung und der Revisorenbericht liegen vom **25. November 1910** an den Herren Aktionären im **Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen den in § 10 der Statuten bezeichneten Auswels über den Aktienbesitz vom **28. November bis 5. Dezember a. c.** im **Bureau der Gesellschaft** und beim Bankhause **Kugler & Co.** bezogen werden.

Zürich, den 12. November 1910.

Der Verwaltungsrat.

Kantonalbank von Bern

Agentur Neuenstadt

(8862 Y) (3001)

Eröffnung

• Montag, den 21. November •

Anzeige

Die Unterzeichneten beehren sich anzuzeigen, dass sich die Firma **Moser & Fehlmann,** Advokatur & Notariatsbureau, in **Biel** auf **1. November 1910** aufgelöst hat.

Zugleich ist das **Advokaturbureau Moser** in **Biel** auf meinen Sohn, **Eduard Moser,** Fürsprecher, in **Biel,** der es schon seit einigen Jahren geführt hat, **übergegangen.**

Er wird dasselbe nunmehr selbständig unter der Firma: **Advokatur- & Incassobureau Eduard Moser** in **Biel** (Mitglied des Verbands **Creditreform),** in den **bisherigen Lokalitäten, Nidaugasse 11, weiterführen.** (2023 U) (2993.)

Fürsprecher **Eduard Moser** in **Biel** benützt diese Gelegenheit, um sich für alle in seinen Beruf einschlagenden Geschäfte bestens zu empfehlen.

Bern und **Biel,** November 1910.

Fritz Moser, Fürsprecher, **Bern.**
Eduard Moser, Fürsprecher, **Biel.**

Weltausstellung Turin

Für **Vertretung, Agenturbeschaffung, Vertrauensangelegenheiten, Informationen, Inkasso,** empfehlen sich

Schäfer-Gianini & Schäfle

(Associazione Creditreform)

MILANO	TORINO	LUGANO
Via A. Manzoni 5	Piazza Solferino 20	Via Canova 11

(6233 Q) **mit erprobten Korrespondenten in ganz Italien.** (2799)

Immobilienbank Bern

(Genossenschaft)

Bern

Der Dividenden-Coupon Nr. **5** unserer Anteilscheine wird von heute an mit

Fr. 20.—

spesenfrei eingelöst an der **Kasse der Aktienbrauerei zum Gurten in Wabern.** 3003,

Bern, den 19. November 1910.

Der Vorstand.

Schweizerische Volksbank

Einbezahltes Stammkapital und Reserven Fr. 59,435,000

Kreisbanken in Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur und Zürich.

Agenturen in Altstetten, Dachsfelden, Delsberg und Thalwil. (8874 Y) (3000)

Um Verwechslungen vorzubeugen und den fortwährenden Anfragen zu begegnen, teilen wir mit, dass die **A.-G. Volksbank in Biel nicht unserem Institut angehört** und wir mit derselben keine Engagements haben.

Bern, den 16. November 1910.

Die Generaldirektion.

Société Libertas

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

qui sera tenue à **La Chaux-de-Fonds** (siège social) le **samedi, 10 décembre,** à 4 heures du soir.

ORDRE DU JOUR:

1° Nomination d'administrateur.
2° Ratification de la nomination du conseiller financier.
3° Divers. (12351 C) (2996!)

L'administration.

Brauerei Haldengut

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 15. Dezember 1910, nachmittags 3 Uhr in die Brauerei Haldengut Winterthur

Traktanden:

1. Abnahme von Geschäftsbericht und Rechnung über das 22. Betriebsjahr, nebst Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Décharge-Erteilung an den Aufsichtsrat, die Verwaltung und die Kontrollstelle.
4. Wahl von 4 Mitgliedern des Aufsichtsrates.
5. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre. (5659 Z) 2998,

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom **5. Dezember** an für die Aktionäre im **Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht auf. Ebendaselbst, sowie bei der **Schweiz. Kreditanstalt** in **St. Gallen,** können von diesem Tage an bis zum **14. Dezember** gegen Ausweis über den Aktienbesitz, Eintrittskarten zur Generalversammlung und gedruckte Geschäftsberichte bezogen werden.

Winterthur, den 16. November 1910.

Namens des Aufsichtsrates,

Der Präsident:

Schoellhorn.

Fabrique suisse de meubles

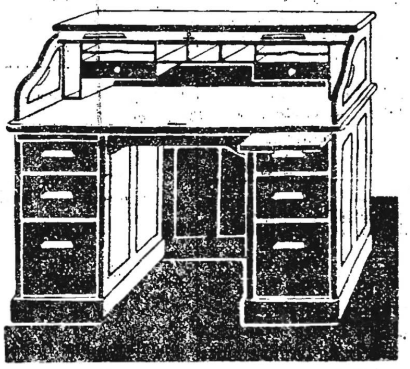
SOCIETE ANONYME DES ETABLISSEMENTS

Jules Perrenoud et Cie

Cernier (Neuchâtel)

SUCCURSALES A CHAUX-DE-FONDS ET NEUCHATEL

Fabrication sérieuse et Garantie



Ebénisterie soignée

Bureau américain, à volet, Casier format suisse, à **Fr. 215**

Meubles en tous genres

Grande exposition permanente

(B 983 X) DEMANDEZ LES CATALOGUES (2997)

S. A. VERRERIE DE SEMSALES

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

à la Verrerie, Villa du directeur

le samedi, 3 décembre, à 3 heures de l'après-midi

Tractanda:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport des contrôleurs.
3° Discussion et votation sur les rapports.
4° Nominations statutaires.
5° Propositions individuelles. (5050 F) (2991!)

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le **25 novembre,** au siège social.

La Verrerie, le 16 novembre 1910.

Le conseil d'administration.

Dätwyler & Cie., Zürich,

Bank- und Effektengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen. (116!)

Leistungsfähige u. prosperierende **Industrie in Lugano,** mit gesicherter Zukunft, 2944,

sucht

stillen Teilhaber

mit **Fr. 15—20,000** Einlage. Event. könnte derselbe als aktiver Teilhaber (für die administrat. Abteilung) eintreten.

Offerten sub Chiffre **B 6517 O** befördern **Haasenstein & Vogler, Lugano.**

Industrieller

sucht Fr. 100,000 aufzunehmen

gegen gute Garantien

Angaben über Zinsfuss unter Chiffre **Zag E 273** an **Rudolf Mosse, Bern.** (2950.)

Gesucht Anteilhaber

aktiv oder passiv, mit einer Einlage von (2948.)

Fr. 10,000—15,000

in gutgehendes Geschäft. Reelle Sicherstellung.

Offerten unt. Chiff. **Oc 4691 G** an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**

Commerçant sérieux

cherche

représentations

pour l'**Est** de la **Suisse.**

Ecrire **E. R. Z.**

Casier postal 5856,

(2956!) **St-Gall.**

Bureaumöbel

wie **Orig.-Amerikan. Rollpulte, Aktenschränke, Flachpulte, Doppelpulte etc.,** kaufen Sie am vorteilhaftesten und billigsten bei 2896

Eduard Taussky,

Pelikanstrasse 33, **Zürich I.**

Teilhaber gesucht

Seriöses Geschäft sucht zwecks Vergrösserung, Teilhaber mit **5—6000 Fr. Einlage.**

Offerten sub Chiffre **2952** an **Haasenstein & Vogler, Bern.** 2952!

„LUCERNA"

Anglo-Swiss Milk Chocolate Co.

Die

ausserordentliche Generalversammlung

unserer Gesellschaft vom **11. Juni 1910** hat unter anderm

beschlossen:

1. Es sei das Stamm- und das Prioritätsaktienkapital auf **4 %** seines Nominalwertes, mithin jede Aktie von Fr. 500 auf Fr. 20 abzuschreiben.
2. An Stelle der abgeschriebenen Beträge treten gegen Leistung einer Gebühr Gewinn-Anteilscheine in der Höhe der Abschreibung.

In Ausführung dieser Beschlüsse und gestützt auf Art. 9 der Statuten hat der Verwaltungsrat beschlossen, es seien diese Gewinn-Anteilscheine gegen Zahlung einer Gebühr von Fr. 10 per Schein auszugeben.

Es ergeht daher anmit an alle Prioritäts- und Stammaktionäre die Aufforderung, ihre Aktientitel zwecks Abstempelung bei **unserer Gesellschaft in Hochdorf** einzureichen. Diejenigen Aktionäre, welche die ihnen zukommenden Gewinn-Anteilscheine zu erhalten wünschen, haben dies bis spätestens den **31. Januar 1911** gegen Ausweis ihres Aktienbesitzes und Einsendung von **Fr. 10 per Titel** zu tun. Für die Prioritätsaktien tritt an Stelle eines besonderen Anteilscheines eine entsprechende Abstempelung des Aktientitels. Ueber diejenigen Gewinn-Anteilscheine, welche bis zum 31. Januar 1911 **nicht** bezogen sind, wird der Verwaltungsrat anderweitig verfügen.

Von der erfolgten Kapitalreduktion wird unter Hinweis auf die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere auf die Art. 670, sowie 665 und 667 des Schweizerischen Obligationenrechtes allen **Gläubigern** unserer Gesellschaft zwecks Wahrung ihrer allfälligen Ansprüche Kenntnis gegeben.

Durch die früheren Statuten unserer Gesellschaft, § 42, waren sogenannte **„Gründer-Genuss-Scheine"** geschaffen worden. Es wird anmit den Inhabern solcher Scheine angezeigt, dass die neuen Gesellschafts-Statuten diese « Gründer-Genuss-Scheine » nicht mehr anerkennen. Wer trotzdem daraus Rechte herleiten oder wahren will, wird eingeladen, dies beim Sitze der Gesellschaft bis spätestens zum **31. Januar 1911** zu tun, ansonst angenommen wird, er verzichte auf jeden daherigen Anspruch. (Ue 8470) (2983!)

Hochdorf, den 15. November 1910.

Der Verwaltungsrat der „LUCERNA"
Anglo-Swiss Milk Chocolate Co.,

Der Präsident: **Dr. L. F. Meyer.** Der Aktuar: **Dr. J. Schmid.**

Société Hôtelière Franco-Suisse de Chamonix

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mercredi, 30 novembre 1910, à 3 h. de l'après-midi

2, Place St-François, 1er étage, à Lausanne

avec **l'ordre du jour** suivant:

Hypothèque et nantissement de fonds de commerce à consentir au profit du Comptoir d'Escompte de Genève.

Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées par Messieurs **Ch. Masson & Cie.,** 2, Place St-François, à **Lausanne,** sur présentation des titres. (27294 L) 2904

Le conseil d'administration.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt

(Crédit Foncier Suisse)

Zürich

4 % Obligationen Serien H, J, K, L von 1905 u. 1906

ausgestellt unter der früheren Firma

Hypothekarbank Zürich

Wir anerbieten hierdurch den Inhabern von Obligationen der vorstehend genannten Serien, welche ihre Titel bis zum

15. Dezember 1910

an **unserer Kassa,** Werdmühleplatz 1,
oder bei der **Schweiz. Kreditanstalt** in **Zürich, Basel, Genf, St. Gallen,**
» » » Bankfirma **Kugler & Co.** in **Zürich,**
» » » » **Hentsch & Co.** in **Genf**

vorweisen, die Abstempelung auf eine **Verlängerung der gegenseitigen Unkündbarkeit bis zum 15. Mai 1920,** unter gleichzeitiger Erhöhung der Verzinsung ab 15. November 1910

auf 4 1/4 %

Zürich, den 15. November 1910.

(Zà 4543g) (2924!) **Die Direktion.**

Aktienbrauerei zum Sternenberg

vorm. **Gebr. Zeller, Basel**

Gemäss § 9 der Gesellschaftsstatuten werden die Aktionäre auf

Montag, den 5. Dezember 1910, nachmittags 2 Uhr, ins Hotel Metropole und Monopole (I. Stock) Basel

zur

ordentlichen Generalversammlung

der Aktienbrauerei zum Sternenberg, vormals Gebrüder Zeller, in Basel, einberufen zur Erledigung folgender (7177 Q) 2929,

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und Bilanz für das Jahr 1909/1910 und bezügliche Entlastungen.
2. Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
3. Verwaltungsratswahlen.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten derselben gemäss § 20 der Gesellschaftsstatuten.

Der Jahresbericht und der Gewinn- und Verlust-Konto liegen vom **25. November 1910** an in **Basel** bei der **Direktion der Gesellschaft,** Grenzacherstrasse 487, in **Zürich** bei Herren **Julius Bär & Cie.** zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche der Generalversammlung beizuwohnen wünschen, haben ihre Aktien gemäss § 11 der Gesellschaftsstatuten vor dem **1. Dezember 1910** bei einer der vorgenannten Stellen zu hinterlegen.

Basel, den 15. November 1910.

Der Verwaltungsrat.

Volksbank in Biel

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 24. November 1910, nachmittags 3 Uhr

im grossen Rathaussaale in Biel

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates. (1999 U) (2928.)
2. Bericht des Kurators.
3. Bericht der Experten.
4. Antrag des Verwaltungsrates auf Liquidation der Gesellschaft und Nachsuchung einer Nachlassstundung.

Eintrittskarten können gegen Deponierung der Aktien an den **Kassen der Kantonalbank von Bern, Filiale in Biel,** und der **Volksbank in Biel** bis am **23. November, abends 4 Uhr,** erhoben werden.

Der Verwaltungsrat.

Zürcher Central-Bäckerei A. G.

Die Herren Aktionäre werden hiemit

auf Samstag, den 3. Dezember 1910, nachmittags 3 Uhr

in den Olivenbaum, Stadelhofen, Zürich I,

2992, zur (5667 Z)

Generalversammlung

eingeladen zur Erledigung folgender

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht der Direktion.
3. Vorlage der Jahresrechnung pro 1909/10 und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Beschlussfassung über das Jahres-Ergebnis.
5. Wahlen.
6. Revision von § 16, Alinea 1 der Statuten.

Die Bilanz, sowie die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Revisorenbericht liegen vom **24. November 1910** an den Aktionären im **Bureau der Central-Bäckerei** zur Einsicht offen; daselbst sind auch die Stimmkarten zu beziehen.

Stimmberechtigt sind diejenigen Aktionäre, welche sich bis zum **1. Dezember 1910** über den Besitz der Aktien bei der **Direktion** ausweisen.

Zürich, den 18. November 1910.

Der Verwaltungsrat.

Schuldenruf

über **Josef Häfliger sel.,** von **Langnau** (Kt. Luzern), wohnhaft gewesen im **Unterdorf** zu **Dagmersellen,** auf Verlangen des Gemeinderates von Dagmersellen namens der Erben nach unbedingt angetretener Erbschaft. (6093 Lz) (2995.)

Frist zu Eingaben auf der **Gerichtskanzlei Altishofen** bis und mit **10. Dezember 1910.**

Test.: **Altishofen,** den 16. November 1910.

Pr. Gerichtskanzlei,
Gerichtsschreiber: **A. Erni.**

Nouveau Chasse-Neige Breveté

Système Pillionnel & Cherpit

Impossible de répondre individuellement aux nombreuses demandes qui me sont adressées de toutes parts, les intéressés sont informés que les essais concluants faits le 6 ct. au **Col de la Faucille,** seront renouvelés dans le **Jura Vaudois et Neuchâtelois,** avec le concours des administrations et de la presse. 12245 C 2994!

Pour commandes et renseignements, s'adresser à M. **Louis MANI,** agent général pour la Suisse et l'étranger, **Temple 3, Le Locle.**

Clichés
HERM. FISCHER
ZÜRICH BÖRSENSTR. 10 (METROPOL)

Nachtrag von

Buchführungen

monatsweise im Abonnement, Ordnen rückständiger Bücher, Neueinrichtung, Abschlüsse, Revisionen durch Jacques Wyss, Hedwigstr. 21, Zürich V. Erste Referenzen 22401

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde 10 beim Central, Zürich 1. (12.)

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne